Stadtverwaltung Wittlich

BESCHLUSSVORLAGE

Haushaltsplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2020 Stellenplan	Fachbereich:	Zentralbereich/P
	Sachbearbeitung:	Lauer, Wolfgang
	Aktenzeichen:	023-10/la
	Vorlagennummer:	2019/500
	Datum:	25.11.2019
	Berichterstattung:	

TOP	Gremium (Beratungsfolge):	Termin:	Topstatus	Beratung
5	Zentralausschuss	05.12.2019	öffentlich	
8	Stadtrat	10.12.2019	öffentlich	

Beschlussvorschlag:

Dem beiliegenden Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020 wird zugestimmt.

Begründung/Problembeschreibung:

Der Entwurf des Stellenplans 2020 weist eine Erhöhung der Stellen um 9,66 Stellenanteile aus. Folgende Änderungen sind vorgesehen:

a) Zum Ausbau der Digitalisierung bei der Stadtverwaltung Wittlich wurde im Stellenplan eine ganze Stelle vorgehalten. Nach der ersten Einführungsphase kann jetzt der Stellenplan angepasst werden. Die Stellenanteile werden daher um 0,6 verringert.

b) Für die Einführung der Zentralen Vergabestelle wurden im Stellenplan insgesamt 1,5 Stellen ausgewiesen. Künftig sollen hierfür nur noch insgesamt 1,1 Stellenanteile bereitgestellt werden.

c) Für die Neuausrichtung des künftigen Bürgerbüros sind im Stellenplan 0,63 Stellenanteile vorgesehen. Hiermit soll die Möglichkeit geschaffen werden, die Dienstleistung für den Bürger auszubauen und die Öffnungszeiten den Bedürfnissen anzupassen.

d) Die Anforderungen im Bereich der elektronischen Datenverarbeitung sind durch Einführung und Pflege von zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen gestiegen. Zur Bewältigung der zusätzlichen Maßnahmen ist eine geringfügige Erhöhung der Arbeitszeit von etwa 4 Wochenstunden eines Mitarbeiters vorgesehen. Dies entspricht einem Anteil von 0,1 Stellen.

e) Mit Ausscheiden eines Angestellten im Bereich der Postverwaltung wird der Stellenplan, entsprechend dem bereits angebrachten Kw.-Vermerk, um eine ganze Stelle verringert.

f) Zur Umsetzung der Aufgaben bezüglich der vom Gesetzgeber geänderten Umsatzsteuerpflicht für Kommunen sind im Stellenplan 0,4 Stellenanteile ausgewiesen.

g) Wegen Ausweitung der Ganztagsplätze an den Grundschulen Friedrichstraße sowie Georg-Meistermann sind nach Berechnung nach dem WIBERA-Gutachten für Sekretariatsaufgaben eine Stellenmehrung von insgesamt 0,18 Stellenanteile vorgesehen. Dies entspricht einem Umfang von 7 Stunden.

h) An der Grundschule Wengerohr ist eine weitere Gruppe zur Übermittagsbetreuung der Kinder nach Schulende eingerichtet worden. Hierfür werden im Stellenplan zwei Stellen mit insgesamt 0,52 Stellenanteilen vorgehalten.

i) In der Kindertagesstätte Jahnplatz wurde eine Stellenplananpassung aufgrund eines verringerten Personalschlüssels von 0,08 Stellenanteilen vorgenommen.

   Darüber hinaus ist mit einem erhöhten Personalschlüssel aufgrund Umwandlung des Kinderhortes in eine große altersgemischte Gruppe zu rechnen. Hierfür sind im Stellenplan zusätzlich 0,25 Stellenanteile ausgewiesen.

   Ein genehmigter Betreuungsmehraufwand ist in der Kindertagesstätte Jahnplatz derzeit nicht mehr erforderlich. Die hierfür ausgewiesenen 0,26 Stellenanteile werden abgesetzt.

j) Für die Ausweitung des Angebotes an Tagesplätzen in der Kindertagesstätte Neuerburg ist eine Stellenmehrung von einer halben Stelle vorgesehen.

k) In der Kindertagesstätte Lüxem ist wegen eines genehmigten Betreuungsmehraufwandes ein erhöhter Stellenmehrbedarf von 0,12 Anteilen notwendig.

l) Die Kindertagesstätte Bombogen soll um eine zusätzliche Gruppe erweitert werden. Hierfür erhöht sich der Personalschlüssel um zwei Stellen.

m) Aufgrund eines ermittelten Bedarfs an Kindergartenplätzen ist es vorgesehen, bis zum Neubau und Fertigstellung der neuen Kindertagesstätte in der Innenstadt, eine provisorische Einrichtung zu schaffen. Damit die Verwaltung im neuen Jahr hierfür auch kurzfristig handlungsfähig sein kann, werden im Stellenplan 5 Ganztagsstellen ausgewiesen.

n) Für das Neubauvorhaben Multigenerationenzentrum ist im Sachgebiet Gebäude- und Liegenschaftsmanagement eine zusätzliche Stelle einer/s Bauzeichnerin/s ausgewiesen.

o) Wegen der Neuausrichtung des Kulturamtes sind im Stellenplan 1,3 Stellen mehr ausgewiesen.

Die Stellenanteile im Bereich der Kernverwaltung werden somit um insgesamt 0,13 erhöht. Für das Kulturamt sind insgesamt 1,3 Stellen zusätzlich vorgesehen. Bei den Außenstellen ist eine Stellenmehrung von insgesamt 8,23 Anteilen geplant.

Insgesamt wird somit der Stellenplan ab dem Haushaltsjahr 2020 um 9,66 Stellenanteilen angehoben. Diese Stellenmehrung wird sich durch Anbringung von Kw.-Vermerken in künftigen Jahren um 1,12 Anteile wieder reduzieren.

Joachim Rodenkirch
Bürgermeister

<u>Anlagen</u>
Stellenplan 2020